



BÜRGER
STIFTUNG
REGION NEUMARKT

Geschäftsbericht 2021

Bürgerstiftung Region Neumarkt i.d.OPf.

Fischergasse 1
92318 Neumarkt i.d.OPf.

Tel. (0 91 81) 255 – 26 05

Fax (0 91 81) 255 – 26 19

www.buergerstiftung-region-neumarkt.de
E-Mail: info@buergerstiftung-region-neumarkt.de

Spendenkonten:

Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG
IBAN: DE65 7606 9553 0001 0606 00

BIC: GENODEF1NM1

Sparkasse Neumarkt i.d.OPf. - Parsberg
IBAN: DE33 7605 2080 0042 5980 86

BIC: BYLADEM1NMA



BÜRGER
STIFTUNG
REGION NEUMARKT

Leitbild und Ziele

Das Ziel

Im Landkreis Neumarkt setzen sich immer mehr Bürgerinnen und Bürger aktiv für das Gemeinwesen und ihre Heimat ein. Die Stiftung geht Projekte in der Region Neumarkt an, die sonst nicht realisierbar wären. Mit dem Geld soll ein langfristig wirksames Netzwerk aufgebaut werden, um drängende soziale Probleme zu bekämpfen und die Lebensqualität in unserer Region zu erhöhen – unabhängig von Politik und Konfession.

Die Basis

Die Bürger der Region Neumarkt haben in den vergangenen Jahren einen Stiftungsstock von rd. 1,1 Mio EUR gebildet. Damit gehört die Bürgerstiftung Region Neumarkt zu den größeren Stiftungen im Reigen der Bürgerstiftungen. In den letzten Jahren kamen zu den Zustiftungen noch Spenden in Höhe von rd. 30.000 EUR. Damit konnte ein Vermögen von rd. 1,4 Mio EUR aufgebaut werden. Das ist ein Betrag, der der ganzen Region zugutekommt. Zusammen mit den Erlösen aus dem Verkauf unseres Advents-Los-Kalenders können wir viele Einzelprojekte fördern.

Die Projekte

In einem breiten Feld des Sozialen, im Kultur-, Bildungs- und Gesundheitswesen sowie im Natur- und Umweltschutz sollen Projekte von und für Bürger unserer Region unterstützt und eigene Projekte initiiert werden. Diese sollen nachhaltig und möglichst von dauerhaftem Wert sein. Hier ein paar Beispiele:

2021 geförderte Projekte – eine Auswahl

Rettungshundestaffel



Nach einer einjährigen Zwangspause konnten die BRK-Rettungshunde wieder die Senioren in einigen Heimen im Landkreis besuchen. Die Bewohner und die Hunde hatten zusammen sichtlich Spaß. Die Tiere genossen die Streicheleinheiten. Die Bürgerstiftung Region Neumarkt unterstützt das Projekt mit 2.500,00 Euro.

Nestschaukel

Seit März 2020 gibt es im Landkreis Neumarkt einen Unterschlupf für Mutter und Kind in Notsituationen unter der Trägerschaft der Rummelsberger Diakonie. Im Garten des Mutter-Kind-Hauses hat die Bürgerstiftung zusammen mit der Raiffeisenbank Neumarkt eine Nestschaukel finanziert, damit die jungen Mütter und ihre Kinder ein wenig Geborgenheit finden.



Große Hilfsbereitschaft



Der Berggauer Bürgermeister Thomas Meier sowie Altbürgermeister Wolfgang Wild hatten den Vorsitzenden der Bürgerstiftung auf das Schicksal einer jungen Familie aufmerksam gemacht. Durch einen tragischen Unfall verstarb der Familienvater. Die Familie konnte die vorhandene finanzielle Belastung alleine nicht stemmen. Daher wurde ein Spendenaufruf gestartet. Die Resonanz in der Bevölkerung war riesig und so gingen viele Spenden ein. Damit wurde der Familie eine große Last genommen. Sie war von der Hilfsbereitschaft überwältigt.

FFP2 Masken



Im Januar 2021 verschenkte die Bürgerstiftung Region Neumarkt hochwertige FFP2 Masken an Grundschulen, Kindergärten und Kitas im ganzen Landkreis. Interessierte Einrichtungen konnten sich per E-Mail melden, um die Masken zu erhalten. Die Bürgerstiftung legte Wert auf wertige Masken, die in Deutschland produziert wurden und hat diese auch bei ortsansässigen Händlern eingekauft. Jede Einrichtung erhielt 30 Gratis-

masken innerhalb von einer Woche – bis das Kontingent von 3.000 Masken erschöpft war.

Sterntaler und Schneeflocken



Die Aktion „Sterntaler und Schneeflocke“ ist bereits ein fester Bestandteil der Bürgerstiftungsarbeit. Einige Bürger fragen schon vor dem offiziellen Start nach den Wunschkarten der Bedürftigen. Aufgrund dessen waren die 200 Wunschkarten schnell verteilt. Die Kinder und Jugendlichen sowie die Senioren konnten sich über ein Weihnachtsgeschenk im Wert von etwa 30 Euro freuen und sich den er-

sehnten Cafébesuch leisten oder das Kartenspiel kaufen.

Musik vor dem Balkon



Verschiedene Kapellen aus dem ganzen Landkreis spielten im Freien vor den Seniorenheimen. Diese Idee entstand aufgrund von Corona. Somit konnten die Senioren mitschunkeln, mitsingen und mitklatschen – eine wohltuende Abwechslung im Heimalltag. Die Musiker waren sehr dankbar für die Auftritte, da keine weiteren Veranstaltungen möglich waren. Die Bürgerstiftung übernahm die Koordination und zusätzlich gab es 100 € für die Vereinskasse..

Advents-Los-Kalender 2021

Das Aquarellbild „Winterblüte“ von der Künstlerin Susanne Flach-Wittmann gewann Matthias Seebauer. Er wollte einfach was Gutes tun und hat einen Advents-Los-Kalender aus dem Firmenkontingent der Firma Rödl Energie erworben. Die Freude war groß, als er seine Losnummer auf der Homepage der Bürgerstiftung verglich und feststellte, dass er den Hauptpreis gewonnen hatte. Das Bild erhält einen besonderen Platz in seiner Wohnung.



Fit im Winter



Unter dem Motto „Fit im Winter“ konnten sich die Kindergärten in der Region mit einem selbstgemalten Bild bewerben und damit einen Besuch der Tiere von Haubner's Ranch gewinnen. Ziel ist es, sich auch in der kalten Jahreszeit draußen zu bewegen. Ein Besuch von Esel, Alpakas oder Schafen soll den Kindern dafür einen Anreiz geben. Viele kreative Bilder wurden eingereicht und fünf Kindergärten konnten sich letztendlich über einen Besuch der Tiere freuen.

Weitere Projekte

Außerdem erreichte die Bürgerstiftung im Jahr 2021 eine zunehmende Zahl von Anträgen auf Einzelförderungen: Es wurden Zuschüsse zum Schuldenabbau, Möbel, Autoreparaturen, Herd, Kleider und vieles mehr gezahlt: insgesamt investierte die Bürgerstiftungen für bedürftige Menschen aus dem Landkreis Neumarkt über 19.000 €.

Zustifter und Spender / Paten

Wir sind auf die Mithilfe der Bürger in der Region Neumarkt angewiesen. So freut es uns, dass wir einen treuen Kreis von Spendern haben.

Als Beispiel sei genannt, dass ein ehemaliger Neumarkter, Herr E. Burger, einen größeren Geldbetrag spendete um vor allem Projekte in einem Ortsteil von Neumarkt zu fördern. Damit wird auch seine Verbundenheit zur Heimat deutlich.

Gerne fördern wir Projekte gemeinsam mit Firmen, Organisationen oder Einzelpersonen als Paten. Unsere Idee dabei ist, dass wir gemeinsam ein Projekt auswählen und dieses dann zusammen bewerben. In diesem Zusammenhang suchen wir auch Zeitstifter, die z.B. eines dieser Projekte betreuen.

Die Stifter der Bürgerstiftung Region Neumarkt

Gründungsstifter:

- * Max Bögl, Bauunternehmung GmbH & Co. KG
- * Dipl. Kfm. Thomas Dehn
- * Dipl. Ing. Hans Jürgen Distler
- * Prof. Dr. Herwig Egger + Carola Egger
- * Hemma Ehrnsperger + Dr. Franz Ehrnsperger
- * Dr. Thomas Emmert
- * Roland Finn + Vera Finn
- * Franz Fischer
- * Dr. Elisabeth Fuchs
- * Dr. Peter Hasse + Hannelore Hasse
- * Dr. Alfred Hörauf + Gertraud Hörauf
- * Dr. Dr. Andreas Hoffmann
- * Dipl. Ing. Hans Huber
- * Georg Kellermann
- * Klebl GmbH
- * Michael Leitenstorfer + Susanne Leitenstorfer
- * Dr. Johannes Lill
- * Josef Meier
- * Theo Nutz + Justine Nutz
- * Dr. Walter, Hildegard und Angelika Oschmann Stiftung
- * PE-Kunststoff-Fabrik Woffenbach GmbH
- * Dr. Rolf Pilgrim + Dr. Marianne Pilgrim
- * Johann Pröpster GmbH
- * Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG
- * Dr. Etzard Schwalbe + Renate Hora-Schwalbe
- * Dr. Hartmut Siede + Ursula Siede
- * Sparkasse Neumarkt i.d.OPf. – Parsberg
- * Dr. Heinz Sperber
- * Günter Trollius
- * Dr. Peter Ulbrich + Margot Ulbrich
- * Ludwig Walk
- * Stefan Rödl + Petra Rödl

Zustifter 2021:

- * Prof. Dr. Herwig und Carola Egger
- * Helmut und Gisela Rauscher
- * Georg und Petra Weißmüller
- * Evi und Franz Bauer
- * Andreas Macher

Vielen Dank für die Zustiftungen! Besonderer Dank an die Familie Weißmüller, die aufgrund ihrer Zustiftung am 7.12.2021 zu Stiftern auf Lebenszeit nach § 7Abs 1 der Satzung ernannt wurden.

Die Zustifter aus den zurückliegenden Jahren entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.buergerstiftung-region-neumarkt.de

Stiftungskapital am 31.12.2021: rund 1.133.000 €

Spenden 2021:

Im Jahr 2021 wurde ein Gesamtbetrag von 225.761,85 Euro gespendet.

Besondere Spendenaktionen:

- ✿ Assistenzhund Lisa Müller
- ✿ Unterstützung Familie Goldhahn
- ✿ Geburtstagspende Georg Jüttner
- ✿ Kunst für Corona
- ✿ Spendenlauf Mederer

Ein herzliches Dankeschön für die zugedachten Spenden!

Besonders bedanken möchten wir uns bei

- ✿ der Firma **Auctores** für die Aktualisierungen und das Providing der Homepage
- ✿ Herrn **Ralf Mützel** vom Bürgerhaus für die Kooperation und Unterstützung
- ✿ der **Künstlerin Susanne Flach-Wittmann** für das Motiv des Advents-Los-Kalenders 2021
- ✿ dem Landkreis Neumarkt i.d.OPf, allen **Landkreisbürgermeistern** sowie explizit Herrn **Landrat Willibald Gailler** und
- ✿ der Stadt Neumarkt, insbesondere dem Oberbürgermeister

Auszeichnungen



Bürgerpreis 2021

In einer feierlichen Stunde wurde der Bürgerstiftung Region Neumarkt der Bürgerpreis des Bayerischen Landtages von Frau Landtagspräsidentin Frau Ilse Aigner überreicht. Insbesondere wegen der generationsübergreifenden Arbeit und der Vielfältigkeit und Kreativität der Projekte hob sich die Stiftung hervor. Der mit 10.000 Euro dotierte Preis trägt mit dazu bei, dass auch in Zukunft weitere Projekte unterstützt und durchgeführt werden können.

Jubiläum



Am 10.10.2021 wurde das 15-jährige Jubiläum der Bürgerstiftung Region Neumarkt am verkaufsoffenen Sonntag in Neumarkt gebühlich gefeiert. Das bunte Programm beinhaltete eine Hüpfburg, das Spielmobil, einen Auftritt der Clowns Avellis, vor Ort gebackene Küchl der Landfrauen, fairen Kaffee des Kaffeemobiles und eine musikalische Umrahmung der Werkvolkkapelle.

Stiferversammlung



Die Stiferversammlung 2021 fand Anfang Juni statt. Auf eine Firmenführung wurde wie im letzten Jahr pandemiebedingt verzichtet. Die Stifter trafen sich unter Einhaltung des Corona-Schutzkonzepts im Bürgerhaus.



Nachrufe

Von einigen Wohltäterinnen und Wohltätern mussten wir 2021 Abschied nehmen.

Wir trauern um:

Margot Ulbrich

Gründungsstifterin

verstorben 14.04.2021



Dr. Peter Ulbrich

Gründungsstifter

verstorben 28.10.2021





BÜRGER
STIFTUNG
REGION NEUMARKT

Der Vorstand

Vorstand und Stiftungsrat sind ehrenamtlich tätig



Sophie Stepper, Helmut Rauscher und Vera Finn

Helmut Rauscher, 1. Vorsitzender

- ✿ Wohnhaft in Berggau, geboren in Dietfurt
- ✿ Rentner, vormals CFO der Pfeleiderer AG (bis 2001)
- ✿ CFO einer Schweizer Familienholding
- ✿ Verschiedene Aufsichtsräte
- ✿ Mitglied des Rotary Clubs Nürnberg-Sebald; Governor in 2013/14 und 2014/15
- ✿ Verheiratet, drei erwachsene Kinder, drei Enkel

Vera Finn, 2. Vorsitzende

- ✿ Wohnhaft in Berg, verheiratet, zwei Kinder
- ✿ Als Journalistin jahrelang bei der Mittelbayerischen Zeitung tätig, heute freie Journalistin für deutsche Großverlage
- ✿ Bankkauffrau
- ✿ Zusatzausbildung als Moderatorin und Freiwilligenmanagerin HKFM
- ✿ 1. Vorsitzende Inner Wheel Club Nürnberg-St. Lorenz e.V.

Sophie Stepper

- ✿ Wohnhaft in Berggau, ledig
- ✿ Bankkauffrau
- ✿ Zertifizierte Stiftungsberaterin (ADG)
- ✿ Zertifizierte Stiftungsmanagerin (DSA)
- ✿ Zusatzqualifizierungen im Stiftungswesen in Sachen
 - Immobilien
 - Erbrecht
 - Spenden und Steuern
 - Rechnungslegung und Prüfung

Der Stiftungsvorstand führt die Geschäfte der Bürgerstiftung Region Neumarkt i.d.OPf. und vertritt diese gerichtlich und außergerichtlich. Die Amtsdauer beträgt 3 Jahre – der Vorstand wird vom Stiftungsrat gewählt.



BÜRGER
STIFTUNG
REGION NEUMARKT

Der Stiftungsrat


	<p>Dr. Peter Hasse, 1. Vorsitzender verwitwet, 2 Kinder, seit über 40 Jahren wohnhaft in NM Bis zum Ruhestand 2004 Geschäftsführer Dehn + Söhne GmbH + Co. KG Vorsitz in nationalen und intern. Industrie- und Normungs-Gremien seit 2002 im Aufsichtsrat der GHMT AG Bexbach Weiterhin Berater- und Autorentätigkeit; seit 1986 Mitwirkung im Lions-Club NM</p>
	<p>Carola Egger, Stellv. des Vorsitzenden des Stiftungsrats Verheiratet wohnhaft in Neumarkt als Ärztin bis 2009 an der Berufsschule Neumarkt tätig Seit 2015 im Stiftungsrat der Bürgerstiftung Region Neumarkt</p>
	<p>Jutta Rother wohnhaft in Neumarkt Inhaberin von „Die Goldschmiede“ Seit 2018 im Stiftungsrat der Bürgerstiftung Region Neumarkt</p>
	<p>Eva Bauer Verheiratet wohnhaft in Neumarkt Lehrerin, Weinberger Schule Seit 2018 im Stiftungsrat der Bürgerstiftung Region Neumarkt</p>
	<p>Marlis Knychalla Verheiratet wohnhaft in Neumarkt Steuerberaterin Seit 2018 im Stiftungsrat der Bürgerstiftung Region Neumarkt</p>
	<p>Heidi Strigl Verwitwet wohnhaft in Neumarkt Rentnerin 30 Jahre Erfahrung als Stiftungsvorstand</p>
	<p>Dr. Wilhelm Baur Verheiratet wohnhaft in Neumarkt Orthopädischer Chirurg, Chefarzt i.R. Engagiert bei der Lebenshilfe Neumarkt e.V. zunächst als ehrenamtlicher Vorstand. Seit 2018: 1.Vorsitzender des Präsidiums der Lebenshilfe Neumarkt e.V.</p>

Der Stiftungsrat ist das **Kontrollorgan** der Bürgerstiftung Region Neumarkt i.d.OPf. Der Stiftungsrat wacht über die Einhaltung der Stiftungszwecke. Er kann vom Vorstand jederzeit Einsicht in sämtliche Geschäftsunterlagen der Stiftung verlangen und ist von ihm regelmäßig, d.h. mindestens halbjährlich über die Geschäfte der Stiftung sowie über Einnahmen und Ausgaben zu unterrichten.


Der Beschlussfassung durch den Stiftungsrat unterliegen:

- a) Die Bestellung und Abberufung von Vorstandsmitgliedern.
- b) Die Entlastung der gewählten Vorstandsmitglieder für das abgelaufene Wirtschaftsjahr.
- c) Die Genehmigung des Wirtschaftsplanes für das kommende Geschäftsjahr.
- d) Die Genehmigung des Jahresabschlusses des abgelaufenen Geschäftsjahres.
- e) Die Zustimmung zu der vom Vorstand vorgelegten Geschäftsordnung
- f) Das Verfahren über die Annahme von Zustiftungen
- g) Die Genehmigung von Geschäftsführungsmaßnahmen des Vorstandes, welche sich der Stiftungsrat zur Genehmigung vorbehält; hierdurch werden Vertretungsmacht und Organstellung des Vorstandes nicht berührt.

Sekretariat / Projektmanagement

	<p>Alexandra Hiereth</p> <p>Wohnhaft in Reichertshofen Verheiratet, zwei Kinder Ausgebildete Bankkauffrau Seit 2017 für Sekretariat und Projektmanagement bei der Bürgerstiftung zuständig</p>
---	---

Unsere Zeitstifterin

	<p>Inge Meier</p> <p>Wohnhaft in Neumarkt Verheiratet, drei Kinder Diplom-Betriebswirtin Ehrenamtlich tätig bei der Bürgerstiftung Region Neumarkt u. a. für die Homepage, soziale Medien etc.</p>
---	---



Am 10. Oktober 2006 fand die feierliche Gründungsversammlung in der Neumarkter Residenz statt.

Gründungsgeschichte

In Neumarkt gab es bereits 2003 verschiedene Ideen und Vorgespräche zur Gründung einer Bürgerstiftung. Die Stadt Neumarkt hat im Rahmen des Agenda 21-Prozesses einen breiten Beteiligungsprozess der Bürgerinnen und Bürger durchgeführt. Schließlich wurde im Stadtleitbild „zukunftsfähiges Neumarkt“ im Jahr 2004 die Gründung einer Bürgerstiftung im Rahmen des Leitprojektes „Bürger aktiv“ verankert. Kontakte der Freiwilligen Agentur Neumarkt (FAN) mit dem Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement wurden genutzt, erste Möglichkeiten der Gründung einer Bürgerstiftung in Neumarkt wurden ausgelotet. Angeregt durch den Leiter des Gesundheitsamtes, Herrn Dr. Heinz Sperber, wurde schließlich im Herbst 2005 ein Arbeitskreis „Bürgerstiftung“ gegründet, der sich in regelmäßigen Abständen im Bürgerhaus Neumarkt getroffen hat. Im festen Kern des Arbeitskreises haben mitgewirkt: Herr Dr. Heinz Sperber,

Herr Dr. Rolf Pilgrim, Herr Notar Michael Leitenstorfer, Herr Direktor Josef Dunkes von der Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG, Frau Vera Finn (damals Vorsitzende der Freiwilligen Agentur Neumarkt), Bürgermeisterin Ruth Dörner (damals als Stadträtin) sowie Herr Ralf Mützel (Leiter des Bürgerhauses). Hinzu kommen viele weitere Unterstützer, die den Arbeitskreis mit wichtigen Informationen versorgt haben, z. B. das Landesnetzwerk bürgerschaftliches Engagement, die Bürgerstiftung Nürnberg oder das Finanzamt Neumarkt. Gemeinsam wurde das Konzept für die Bürgerstiftung Region Neumarkt erstellt und eine Satzung erarbeitet. Die Anerkennung durch die Regierung der Oberpfalz wurde abgestimmt und es konnten 32 Gründungstifter gewonnen werden.



BÜRGERSTIFTUNG REGION NEUMARKT

Pressestimmen – eine Auswahl

2021 erschienen zahlreiche Zeitungsartikel

Hier ein paar Beispiele



„Kulturdetektive“ vor der Stadtbibliothek: Dr. Ingrid Moor, Christine Fersch, Dr. Franziska Hutzler, Oberbürgermeister Thomas Thumann, Friederike Ostermayer, Vera Finn (hi., v. l.) freuen sich mit ihnen. FOTO: DR. FRANZ JANKA/STADT NEUMARKT

BILDUNG

„Kulturdetektive unterwegs“ in Neumarkt

NEUMARKT. Das Kinderprojekt „Kulturdetektive unterwegs“ ist sehr erfolgreich angelaufen, berichtet eine Sprecherin der Stadt Neumarkt. Davon konnte sich Neumarkts Oberbürgermeister Thomas Thumann zusammen mit Stadträtin Dr. Franziska Hutzler als Referentin für die Stadtbibliothek und Vera Finn von der Bürgerstiftung direkt selbst überzeugen. „Wir haben es hier mit einem gemeinsamen und verbindenden Projekt zu tun, bei dem gleich vier Einrichtungen überaus erfolgreich zusammenwirken“, fast

Oberbürgermeister Thumann zusammen. Hintergrund des Projektes ist der Gedanke, dass Kinder kennenlernen sollen, was es an Kultur in Form von Kunst und Literatur gibt. Die Initiative ging dabei von Dr. Ingrid Moor vom Museum Lothar Fischer aus. Ihre Idee stieß bei der Leiterin der Stadtbibliothek, Friederike Ostermayer, sofort auf offene Ohren. Thumann hatte sich ebenfalls gleich für dieses Projekt erwärmen können und umgehend die Freigabe erteilt sowie die finanzielle Beteiligung der Stadt zugesagt. Geför-

dert wird die Maßnahme darüber hinaus ebenfalls durch die Bürgerstiftung, die darin ein Projekt sieht, welches es zu unterstützen gilt, wie Vera Finn dabei betont.

Als weiterer Partner wurde die Unesco-Grundschule Hasenheide mit ihrer Leiterin Christine Fersch ins Boot geholt, deren Schüler schon seit Schulbeginn als „Kulturdetektive unterwegs“ sind. Im Hinblick auf die Schule stellt das Angebot eine Bereicherung des Unterrichts dar, so Schulleiterin Fersch.



Liesel und Gusti begeisterten die Senioren. FOTO: FRANZ GUTTENBERGER

SENIOREN

Spaß mit Clown Liesl und Gusti

BERCHING. Die Bürgerstiftung Region Neumarkt hat die Klinikclowns Avellis nach Berching ins Seniorenheim eingeladen. Dazu kamen die Clowns Liesl und ihr Mann Gusti aus Sünching angereist und brachten Freude unter die Heimbewohner.

Der Vorsitzende der Bürgerstiftung, Helmut Rauscher, und Heimleiter Gerhard Binder begrüßten die Heimbewohner und stellten die beiden

Clowns vor. Mit zahlreichen Einlagen begeisterte das Duo die Zuschauer. „Wir freuen uns, bei euch sein zu dürfen“ sagten die beiden Clowns.

Und: „Gleich vorweg: Ich bin bei uns der Chef im Haus“, erste Liesl – und es gab gleich den ersten Applaus. Zu Beginn gab es den Ohrwurm „Lustig ist das Zigeunerleben“ – und alle Senioren sangen mit und klatschten in die Hände. (ugu)



Helmut Rauscher, Beate Bindemann und Nicole Weidner mit den Kindern und den Ammoniten aus Leichtbela, die in einer Ausstellung im Neuen Markt zu sehen sind. FOTO: JOSEF WITTMANN

KREATIVITÄT

Das BRK-Kunstprojekt geht weiter

NEUMARKT. Das von Aktion Mensch e.V. geförderte Kunstprojekt Kammert Online-Park des BRK Kreisverbandes in Neumarkt begleitet sich in die nächste Phase. Seit Samstag sind die Kunstwerke, die unter Anleitung von Nicole Weidner bisher entstanden sind, im Neuen Markt (gegenüber Rewe) zu sehen. Der Laderraum steht den Kreativität von den ganzen November über kostenlos zur Verfügung.

Nicole Weidner ist Mitglied im Kunstkreis Neumarkt. Seit März hat

sie mit ihren Schülern in acht Kreativkammern, aufgrund der Coronasituation zunächst in digitaler Form, sobald es jedoch möglich war, auch in Präsenz im Neumarkter Stadtpark durchgeführt. Organisiert hat die Aktion Beate Bindemann vom OBA-Dienst des BRK. Sie hilft Menschen und Familien, das Leben mit Handicap besser zu bewältigen. In den integrierten Kammern sind Ammoniten aus Leichtbela entstanden. Und in der natürlichen Umgebung des Stadtparks haben

die oft jungen Künstlerinnen und Künstler ihre Lebenssituation in oft beeindruckende Partien und Künsterbilder eingearbeitet. Manches kann für kleines Geld erworben werden.

Das Geld der Aktion Mensch ist verbucht. Aber Helmut Rauscher hat bei der Versteigerung, die von Marijana Rief musikalisch gestaltet wurde, zugesagt, dass die Bürgerstiftung die Mittel für die weiteren Kurse bereitstellt. Interessierten wenden sich an Beate Bindemann, Telefon (0 91 82) 4 83 32 (200)



Vera Finn und Alexandra Hiereth von der Bürgerstiftung bedankten sich bei Mechthild März (Mitte) und Daniel Schmer (links). FOTO: A. HIERETH

SPENDE

Bürgerstiftung erhält 17 000 Euro

NEUMARKT. Große Freude herrschte bei der Bürgerstiftung Region Neumarkt, als Mechthild März den Erlös aus der Aktion „Kunst für Corona“ in Höhe von 17 000 Euro überreichte. Im Dezember hatte sie zahlreiche regionale Künstler angefragt, ob diese Werke zur Versteigerung für einen guten Zweck zur Verfügung stellen. Über 100 Künstler waren gerne dazu bereit. Daniel Schmer von Schmer IT programmierte eine Homepage, auf der sich Interessierte die Kunstwerke ansehen und gleich kaufen konnten.

„Das ist eine enorme Spendensumme“, freute sich Vera Finn vom Vor-

stand der Bürgerstiftung „die wir für Menschen in unserer Region investieren, die durch Corona in Not geraten sind. Unsere Hilfe reicht von der Übernahme von Mieten bis hin zu Möbeln oder FFP2-Masken.“

Mechthild März bedankte sich nochmals ausdrücklich bei allen Künstlern, Spendern und Käufern. Außerdem kann man sich bei ihr melden, wenn man noch Kunstwerke zur Verfügung stellen möchte. Der Verkauf geht weiter. Wer sich noch eines der Bilder oder Plastiken sichern möchte, kann dies auf www.kunst-fuer-corona.de tun.

Benefizlauf für Bedürftige

Ein Highlight anlässlich des 15-jährigen Jubiläums der Bürgerstiftung bildete die Spendenübergabe von Peter Mederer, Geschäftsführer von Berschneider + Berschneider Architekten. Über einen Wohltätigkeitslauf kam ein Betrag in Höhe von 5130 Euro zusammen. „Das Geld werden wir für Alleinerziehende und bedürftige Menschen verwenden“, sagte Vorstandsvorsitzender Helmut Rauscher bei der Übergabe. Bei strahlendem Sonnenschein feierte die Bürgerstiftung mit der Bevölkerung am verkaufsoffenen Sonntag auf dem Rathausplatz. Bei beschwingter Musik, Clowns und Spielstationen für Kinder konnte man sich über die Arbeit der Bürgerstiftung informieren. **nn**



Christkind im Impfzentrum



Die Bürgerstiftung Region Neumarkt hat es möglich gemacht: „Welch schöne Überraschung und Wertschätzung unserer Arbeit“, sagte Klinikvorstand René Klinger strahlend, als das Neumarkter Christkind Christina Haschke am Nikolaustag das Impfzentrum 1 in Loderbach besuchte. „Im Namen der Bürgerstiftung bedanke ich mich für Ihren Einsatz im Impfzentrum. Seit über einem Jahr sind Sie und Ihr Team für die Menschen im ganzen

Landkreis Neumarkt aktiv“, sagte Christkind Christina. Die 45 Helfer vor Ort, vom Arzt bis zu den Bürokräften, erhielten süße Schoko-Nikoläuse mit Lebkuchen für ihren Einsatz. Im Bild, von links: Vera Finn, Sophie Stepper, Helmut Rauscher (alle Vorstand Bürgerstiftung), Julia Pichl (stellvertr. Leitung Impfzentrum), Christkind Christina Haschke, Klinikvorstand René Klinger, Norbert Wegerer (Leiter Impfzentrum). **nn**

Spende für „Milo“ Ausbildung



Die Vorsitzende der Hundefreunde Neumarkt, Claudia Frank, hat eine Spende der Vereinsmitglieder von 700 Euro an Lisa Möller, auch sie ein Vereinsmitglied, übergeben. Lisa ist nach einer missglückten Operation und posttraumatischen Belastungsstörungen arbeitsunfähig und körperlich stark eingeschränkt. Assistenzhund „Caruso

Milo“ von der Bayernwarte soll ihr helfen, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Er ist zur Zeit noch in Ausbildung; bisher sind die Kosten hierfür etwa zur Hälfte durch Spenden abgedeckt. Es fehlen noch etwa 7000 Euro. Spenden nehmen die Bürgerstiftung auf facebook und Instagram und die Hundefreunde Neumarkt entgegen. **nn**



Ein verlässlicher Partner

Die Bürgerstiftung Region Neumarkt kooperiert mit der Lebenshilfe Neumarkt schon seit vielen Jahren. Als bürgernahe und regional tätige Stiftung hilft sie Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen. Das ist so in der Satzung verankert. Schnell und unbürokratisch unterstützt sie dort, wo Hilfe benötigt wird.

In der Vergangenheit konnten bereits zahlreiche Projekte realisiert werden, die Menschen mit Behinderung zugutekamen. Hier ein paar Beispiele: ein Dreirad für eine 43-jährige Frau aus Neumarkt, damit sie zum Arzt oder Einkaufen kommt, die Reittherapiestunden für ein 15-jähriges Mädchen zur Verbesserung des gesundheitlichen Gesamtzustandes oder der Zuschuss für ein Pörnbacher Brett, um die Mobilität eines bewegungsbeeinträchtigten Jungen zu verbessern sowie für einen Assistenzhund.

Im Jahr 2019 gestalteten drei Mitarbeiter*innen der JURA-Werkstätten anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Lebenshilfe Neumarkt das Motiv des Advents-Los-Kalenders der Bürgerstiftung. Mit einer Auf-

lage von 10.000 Stück wurde der Lebenshilfe-Ge-danke in die Region getragen.

Im Jahr 2021 kommt nun eine weitere Kooperation mit der Lebenshilfe hinzu: gemeinsam mit der Bürgerstiftung wurde der Grundstein für den Lebenshilfe-Stiftungsfonds gelegt: Während die Bürgerstiftung den rechtlichen Rahmen bildet, ist die Lebenshilfe für die Gestaltung des Fonds und die Verwendung der Erträge (Spenden und Zinsen) verantwortlich.

Der Vorstand und Rat der Bürgerstiftung freuen sich, dass die bisher so verlässliche Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe mit dem gemeinsamen Fonds noch intensiver wird.

**Vera Finn, 2. Vorsitzende
des Geschäftsführenden Stiftungsvorstands der
Bürgerstiftung Region Neumarkt**



Tätigkeitsbericht des Vorstands sowie weitere Aktionen

- ✿ Der Vorstand der Bürgerstiftung Region Neumarkt i.d.OPf. hat im Jahr 2021 in insgesamt elf Sitzungen jeweils umfangreiche Tagesordnungen behandelt und bearbeitet. Neben diesen offiziellen und protokollierten **Vorstandssitzungen** gab es zahlreiche Kontaktaufnahmen zu Schulen, Kindergärten, Seniorenheimen und Privatpersonen, um Projekte zu initiieren oder voranzutreiben.
- ✿ Außerdem wurde der **Stiftungsrat** in zwei gemeinsamen Sitzungen über alle Belange satzungsgemäß unterrichtet.
- ✿ Die **Mitgliederversammlung** wurde satzungskonform durchgeführt und diesem Bericht erstattet.
- ✿ Der **Advents-Los-Kalender** ging 2021 in die vierzehnte Runde.
- ✿ Neben der Verfestigung und Verfeinerung unserer inneren Organisation war der Außenauftritt, die Suche nach geeigneten Projekten sowie Aktivitäten zur Erhöhung des Stiftungskapitals und des Spendenzuflusses ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit.

Jahresabschluss per 31. Dez. 2021

Die Entwicklung des Stiftungsstocks war wie folgt:

Stand 1.1. 2021	EUR	1.121.156,88
Zustiftungen	EUR	12.500,00
Bürgersteine	EUR	0,00
Stand 31.12.2020	EUR	1.133.656,88

Insgesamt wurden eingenommen:

Zins- und Kapitalerträge	EUR	18.523,99
Spenden	EUR	225.761,85
Geldbußen	EUR	1.500,00
Advents Los-Kalender	EUR	47.500,00
Gesamt	EUR	293.285,84

Die Ausgaben beliefen sich auf:

Projekte	EUR	84.326,53
Advents-Los-Kalender	EUR	23.902,20
Sonst. Aufwendungen	EUR	11,02
Verwaltungskosten	EUR	736,06
Summe	EUR	108.975,81
Überschuss der Einnahmen über die Ausgaben	EUR	184.310,03

Nach Rücklagenveränderung in Höhe von EUR 174.769,13 beträgt das
Jahresergebnis EUR 9.541,60



BÜRGER
STIFTUNG
REGION NEUMARKT

Bilanz		
Aktiva		
Anlagen		
Kontobezeichnung	01.01.2021	31.12.2021
Raiffeisen Girokonto	165.554,04	92.322,14
Raiffeisen Girokonto, Lebenshilfe	0,00	70,05
Sparkasse Girokonto	32.435,89	169.618,94
Sparkasse Girokonto, Lebenshilfe	0,00	87,93
Verrechnungskonto Depot VW	806,14	0,00
Sparkasse Geldmarkt	90.001,47	100.000,00
Investitionsplan	84.000,00	173.000,00
VR-FlexSparen	14.139,32	0,00
VR-FlexSparen	102.524,15	0,00
VR-Bonusplan - 2	52.006,12	58.956,64
VR-BonusSparen	85.142,61	98.071,55
DZ-Bank Zertifikat (DGE3HN)	0,00	40.000,00
DZ-Bank Zertifikat (DGE2JS)	25.250,00	0,00
DZ-Bank Zertifikat (DGE2JC)	25.250,00	0,00
DZ-Bank Zertifikat (DGE3KM)	0,00	30.000,00
DZ-Bank Zertifikat (DGE3HL)	0,00	30.450,00
DZ-Bank Zertifikat (DGE3KN)	0,00	20.300,00
DZ-Bank Zertifikat (DGE3KP)	0,00	30.450,00
DZ-Bank Zertifikat (DGE3KX)	0,00	30.450,00
DZ-Bank Zertifikat (DGE3LD)	0,00	30.450,00
DZ-Bank Zertifikat DGE3LF)	0,00	30.450,00
DZ-Bank Zertifikat (DGE30G)	0,00	25.375,00
UniGlobal -net-	24.019,01	36.019,01
Flossbach von Storch Multip	25.000,00	25.000,00
grundbesitz europa	30.000,00	30.000,00
hausInvest	30.275,27	30.275,27
UniAusschüttung -net-	60.946,41	60.946,41
UniEuroKapital Corporates -net-	30.000,00	30.000,00
UniGlobal Dividenden -net-	16.053,39	40.053,39
PrivatFonds: nachhaltig	0,00	79.966,61
UniRak Nachhaltig Konserver. -net-	0,00	94.031,85
UniRak Nachhaltig -net-	0,00	43.003,84
Stiftungsfonds DZP	339.134,78	0,00
DEKA-Dividenden Strategie	25.460,66	25.460,66
Weltzins Invest	20.405,81	20.405,81
Flossbach von Storch Oppor.	25.575,67	25.575,67
DEKA-PB Managermandat	49.488,93	49.488,93
JPM FDS Global	51.093,57	51.093,57
DEKA-Immobilien Nordamerika	29.906,01	29.906,01
Gesamt	1.434.469,25	1.631.279,28
nachrichtlich nicht realisierter Erfolg	(27.039,49)	(62.149,10)



**BÜRGER
STIFTUNG
REGION NEUMARKT**

Passiva		
Stiftungsstock	1.121.156,88	1.133.656,88
Werterhaltungsrücklage (§ 62 Abs 1 Nr. 3 AO)	98.398,67	129.659,30
Rücklagen nach §62 Abs, 1 Nr. 1 AO		
Rücklage "Siegfried Schneider Stipendium"	55.329,50	52.733,00
Rücklage projektgebundene Spenden	2.800,00	131.702,25
davon Palliativstation	2.500,00	0,00
davon Berg	300,00	300,00
davon Zuweisung 2021	0,00	131.402,25
Rücklage "Corona-Fonds"	15.773,47	26.625,52
Rücklage "Lebenshilfe"	0,00	6.350,00
Freies Vermögen	141.010,73	150.482,28
Gesamt	1.434.469,25	1.631.209,23
Laufendes Konto Stiftungsfonds Lebenshilfe	0,00	70,05
Gesamt Passiva	1.434.469,25	1.631.279,28
nachrichtlich nicht realisierter Erfolg	(27.039,49)	(62.149,10)

Gewinn- und Verlustrechnung	2020	2021
<u>Vermögensverwaltung</u>		
Zinserträge	-3.076,59	18.523,99
<u>Ideeller Bereich</u>		
Spenden	73.582,54	225.761,85
Geldbußen	1.380,00	1.500,00
	74.962,54	227.261,85
Ausgaben		
Verwaltung	-5.589,35	-736,06
Projekte	-42.369,47	-84.326,53
Sonstige Aufwendungen	-157,16	-11,02
	-48.115,98	-85.073,61
Überschuss Ideeller Bereich	26.846,56	142.188,24
<u>Zweckbetrieb (Advents-Los-Kalender)</u>		
Einnahmen	53.535,00	47.500,00
Ausgaben	-21.019,46	-23.902,20
Überschuss Zweckbetrieb	32.515,54	23.597,80
Gesamtergebnis vor Veränderung Rücklagen	56.285,51	184.310,03
Verwendung Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	5.000,00	2.500,00
Verwendung "Corona-Fonds" § 62 Abs. 1. Nr. 1 AO	3.406,53	11.147,95
Verwendung Siegfried Schneider Stipendium § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	511,50	2.596,50
Zuführung projektgebundene Rücklagen § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	0,00	-131.402,25
Zuführung Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO (Vorjahr)	-2.500,00	0,00
Zuführung Werterhaltungsrücklage § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO	-10.747,81	-31.260,63
Zuführung "Corona-Fonds" § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	-19.180,00	-22.000,00
Zuführung "Stiftungsfonds Lebenshilfe" § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	0,00	-6.350,00
Ergebnis vor Wertveränderungen		
Vermögensverwaltung	32.775,73	9.541,60
nicht realisierter Verlust Vermögensverwaltung	0,00	0,00
Wertaufholung Vermögensverwaltung Vorjahr	0,00	0,00
Jahresergebnis	32.775,73	9.541,60
Vortrag freies Vermögen	108.235,00	141.010,73
Übertrag auf laufendes Konto Stiftungsfonds Lebenshilfe		-70,05
Freies Vermögen Ende Berichtsjahr	141.010,73	150.482,28



BÜRGER
STIFTUNG
REGION NEUMARKT

Ausblick

- ✿ Weiterführung der Projekte
 - „Helfer auf 4 Pfoten“
 - „Sterntaler und Schneeflocke“
 - „Mein Körper gehört mir“
 - „Lustiger Augustin“
- ✿ Individuelle Förderungen von Schulen, Seniorenheimen, Unterstützung diverser Schulprojekte, Kindergärten sowie Kinderkrippen u.v.m.
- ✿ diverse Förderungen von Einzelpersonen nach Absprache mit der Stiftungsaufsicht
- ✿ Flüchtlingshilfe mit separaten Fonds
- ✿ Nachhaltigkeitsthemen
- ✿ Nachwuchsförderung
- ✿ Förderung neuer Projekte
- ✿ Erstellung Stifterbrief 2023
- ✿ Advents-Los-Kalender 2022

Weitere Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage:

www.buergerstiftung-region-neumarkt.de